

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 271.

Donnerstag, den 26. November 1885.

(4737) Kundmachung. Nr. 13547.

Vom k. k. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, daß der mit dem Erlasse des hohen k. k. Justizministeriums vom 7. September 1885, Z. 15195, für Landstraf ernannte k. k. Notar Martin Kober am 11. November 1885 den vorgeschriebenen Eid abgelegt hat.

Graz am 18. November 1885.

(4725-1) Nr. 3350.

Concursauschreibung.

Zur Besetzung einer bei der k. k. Staatsanwaltschaft in Cilli erledigten, eventuell einer anderen im Sprengel der Oberstaatsanwaltschaft Graz in Erledigung kommenden Staatsanwalts-Substituten-Stelle in der VIII. Rangklasse mit den systemmäßigen Bezügen wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bewerber um diese Stellen haben ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege längstens

bis zum 10. Dezember 1885

bei der k. k. Oberstaatsanwaltschaft Graz zu überreichen, sich über die Kenntnis der slovenischen Sprache auszuweisen und den Grad einer allfälligen Verwandtschaft oder Schwägerschaft mit einem Beamten der Gerichte oder Staatsanwaltschaften dieses Sprengels anzuführen.

Graz am 22. November 1885.

k. k. Oberstaatsanwaltschaft.

(4724-2) Nr. 15288.

Concurs-Auschreibung.

Bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest wird ein Telegraphen-Lehrkurs zur Heranbildung von Post- und Telegraphencandidaten abgehalten werden, welcher am 14. Dezember l. J. beginnen und ungefähr fünf Monate andauern wird.

Bewerber um Aufnahme in diesen Kurs haben ihre eigenhändig geschriebenen Gesuche längstens bis 10. Dezember l. J.

bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen und sich über das zurückgelegte 18. und nicht überschrittene 30ste Lebensjahr, über den bisherigen tadellosen Lebenswandel, ihre Verwendung im Staats- oder Privatdienste, ihre Studien, namentlich über die Absolvierung mit gutem Erfolge des Obergymnasiums oder Oberrealschule oder einer diesen gleichgehaltenen Civil- oder Militär-Unterrichtsanstalten, endlich über ihre physische Eignung zum Post- und Telegraphen-Dienste mittelst legaler Zeugnisse auszuweisen.

Außerdem wird von den Bewerbern die Kenntnis der deutschen und eine derartige Vorbildung in der französischen Sprache gefordert, daß sie befähigt sind, Schriftstücke in dieser Sprache geläufig zu übersehen; diejenigen Bewerber, welche auch die Kenntnis anderer in- oder ausländischer Sprachen nachweisen können, werden besonders berücksichtigt.

Gesuche, welche nach Ablauf des oben bestimmten Termines, sowie jene von Bewerbern aus dem Civil- oder Militär-Staatsdienste, wenn sie außer dem Dienstwege eingebracht werden, können keine Berücksichtigung finden.

Die k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

(4697-3) Nr. 23 626.

Verzehrssteuer-Pachtversteigerungs-Kundmachung.

Von der k. k. Finanz-Direction in Triest wird bekannt gegeben, daß die Einhebung der Verzehrssteuer von Wein, Most und Fleisch in den nachbenannten drei Steuerbezirken, u. zw. für Mitterburg und Gradisca für das Jahr 1886, beziehungsweise 1887 und 1888, und für Görz (Umgebung) für das Jahr 1886, beziehungsweise 1887, im Wege der öffentlichen Versteigerung am 5. Dezember 1885, um 10 Uhr vormittags, bei der k. k. Finanz-Direction in Triest, Thür-Nr. 13, verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis für jeden Steuerbezirk wird festgesetzt wie folgt:

Steuerbezirk	Für Wein und Most	Für Fleisch	Zusammen
Mitterburg	5 500 fl.	1 300 fl.	6 800 fl.
Görz Umgebung	25 200 fl.	5 800 fl.	31 000 fl.
Gradisca	8 970 fl.	2 730 fl.	11 700 fl.

Bei dieser Pachtversteigerung werden Offerten auch unter obigen Preisen angenommen. Die Pachtversteigerung wird zuerst für jeden einzelnen Steuerbezirk, dann für alle zusammen vorgenommen werden.

Zur Pachtung wird jeder Staatsbürger, welchem kein gesetzliches Hindernis im Wege steht und welcher vollkommen vertrauenswürdig ist, zugelassen werden.

Schriftliche Offerte werden auch angenommen. Diese Offerte, die dem Stempel von 50 Kr. unterliegen und denen der zehnte Theil des Ausrufspreises in Barem oder in inländischen Staatsobligationen als Badium anzuschließen ist, sind entweder für jeden einzelnen Steuerbezirk, oder für zwei oder endlich für alle drei Bezirke zusammen einzubringen und müssen für jeden Pachtbezirk dem angebotenen Pachtzinsilling gesondert enthalten. Diese Offerte sind nach folgendem Formulare zu verfassen:

„Ich Unterzeichneter biete für den Bezug der Verzehrssteuer von Wein, Most und Fleisch im Steuerbezirke für die Zeit vom bis den jährlichen Pachtzinsilling von fl. (sage: fl. ö. W.) mit der Erklärung an, daß mir die Pachtbedingnisse und Pachtbedingungen, welchen ich mich unbedingt unterziehe, genau bekannt sind, und daß ich für den vorstehenden Anbot mit dem beiliegenden 10% Badium von habe.“ (Datum, Unterschrift, Charakter und Wohnort des Offerenten).“

Die schriftlichen Offerte sind vor der mündlichen Vicitation bei der k. k. Finanz-Direction in Triest bis 5. Dezember l. J., 10 Uhr vormittags, einzubringen und werden nach der mündlichen Vicitation eröffnet und bekannt gemacht werden. — Die übrigen Pachtbedingnisse können bei der k. k. Finanz-Direction Triest eingesehen werden. Triest, den 19. November 1885. Der k. k. Vice-Präsident: P e n t e r.

Anzeigebblatt.

(4700-1) Nr. 8419.

Bekanntmachung.

Nachbenannten Personen unbekanntem Aufenthaltes, beziehungsweise deren Rechtsnachfolgern, wurde Herr Anton Weiß von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Bescheide zugestellt: der Tabularbescheid vom 20. April 1885, Z. 3962, für Anton Roudrič von Großfürbisdorf; vom 19ten April 1885, Z. 3793, für Maria Kump, Johann Strizl und Andreas Kump, alle von Oberblarovitsch; dann die Realfeilbietungsbescheide vom 21. August 1885, Z. 8419, für Josef Banic von Verh bei Dolsch und für Amand Baron Schweiger.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 21. November 1885.

(4718-2) Nr. 16063.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschafts-Gläubiger.

Von dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 10. August 1885 ohne Testament verstorbenen Herrn Franz Hengthaler, städtischen Cassiers in Laibach, eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche am

2. Dezember 1885

bei dem k. k. Notar Herrn Johann Gogola in Laibach zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich bei diesem Gerichte zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebürt.

Laibach am 29. Oktober 1885.

(4717-2) Nr. 18703.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Mathias und der Maria Stelle (durch

Dr. Bapež) gegen Michael Čemazar von Zadobrova bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagsatzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 4. September 1885, Z. 14477, auf den

2. Dezember 1885

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realität Einl.-Nr. 153 Catastralgemeinde Zadobrova mit dem Anhange des obigen Bescheides geschritten.

Laibach am 5. November 1885.

(4714-1) Nr. 16696.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Boh von Oberduplitz die exec. Versteigerung der dem Franz Kofanc von Plešivca Nr. 19 gehörigen Realitäten Einlage Nr. 678 ad Brezovic, im Schätzwerte von 300 fl., Einl.-Nr. 679 ad Brezovic im Schätzwerte von 200 fl. und Einlage Nr. 511 ad Brezovic im Schätzwerte von 50 fl. bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

9. Dezember 1885,

die zweite auf den

9. Jänner

und die dritte auf den

10. Februar 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 14. Oktober 1885.

(4716-1) Nr. 18911.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Johann Sivigelj von Brest Nr. 16 gegen Anton Straba von Brest Nr. 20 bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagsatzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 4. September 1885, Z. 15217, auf den

5. Dezember 1885

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realitäten Einl.-Nr. 274 und 873 ad Sonnegg mit dem Anhange des obigen Bescheides geschritten.

Laibach am 5. November 1885.

(4715-1) Nr. 17066.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Aibel (durch Dr. v. Wurzbach) die executive Versteigerung der dem Martin Tancig von Oberigg Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 1745 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 384 ad Sonnegg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

5. Dezember 1885,

die zweite auf den

9. Jänner

und die dritte auf den

10. Februar 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach, am 9. Oktober 1885.

(4707-2) Nr. 4707.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 7. Dezember 1885 um 9 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte executive Feilbietung der Realität des Josef Dougan von Unterkoschana, und zwar sub Urb.-Nr. 37/1, Auszug 2476 ad Raunach, dann im Grundbuche ad Adelsberg, und zwar sub Urb.-Nr. 777/1, Auszug 2814, Urb.-Nr. 734 1/2, Auszug 2829, Urb.-Nr. 680 1/2, Auszug 823 und Urb.-Nr. 680 1/3, Auszug 824, stattfindend.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. November 1885.

(4449-3) Nr. 9195.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Verderber von Gottschee die executive Versteigerung der dem Gregor und der Agnes Putre von Schwarzenbach gehörigen, gerichtlich auf 194 fl. geschätzten Realität der Catastralgemeinde Schwarzenbach Einl.-Nr. 34 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

2. Dezember 1885,

die zweite auf den

13. Jänner

und die dritte auf den

17. Februar 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

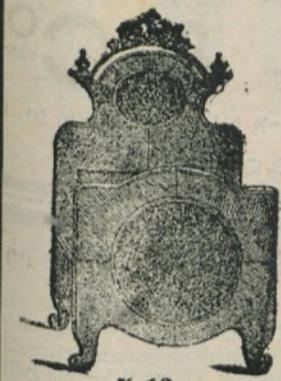
k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 6. Oktober 1885.

Möbel-Fabrik

A. Brezina's Nachfolger
bürgerlicher Tischlermeister
Wien, Mariahilferstraße Nr. 74 a.

Wachkästen, ein- und zweithürig fl. 9—15
Nachtkästen fl. 4—10
Salon- und Sophatische fl. 4—12
Auszugtische fl. 15—35
Speisetische fl. 4—6
Schlaf-Divans in allen Stoffarten fl. 32
Ruhebetten und Ottomans fl. 13—24
Bei kompletten Ausstattungen besondere Vorzugspreise.

Schlafzimmer fl. 140 bis fl. 2000. Speisezimmer von fl. 150 bis fl. 2000. 400 Salon-Garnituren von fl. 70 aufwärts. Möbel für 600 Zimmer vorräthig.



fl. 12.

Um auch dem p. t. Publicum in der Provinz die Möglichkeit zu bieten, zu äußerst billigen Preisen solide und feilgerecht gearbeitete Möbel zu erlangen, habe ich mich entschlossen, meine ohnehin schon aufs billigste gestellten Preis-Liste um 25 Procent herabzusetzen, und gelangen aus meiner Fabrik 10 000 illustrierte Preis-Kataloge zur Ausgabe, welche ich überallhin auf Verlangen gratis und franco einseude. (4249) 12—12

Wein-Verkauf.

Auf dem Gute Deutschdorf bei Gurkfeld liegen 500 Eimer Wein vorzüglicher Qualität zum Verkaufe, und zwar:

Weisser Wein, 1885er, 175 Eimer,
Schwarzer „ 1885er 90 „
Weisser „ 1884er 120 „
Schwarzer „ 1884er 60 „
Obstwein, 1885er . . . 25 „
„ 1884er . . . 30 „

Kauflustige mögen sich an die Gutsverwaltung Deutschdorf (letzte Bahnstation Videm-Gurkfeld) wenden. (4735) 2—1

(3701—3) Štev. 6466.

Objava.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da je France Breskvar, posestnik v Ljubljani na Karlovski cesti št. 4, ki ga zastopa dr. Ivan Tavčar, proti Jožefu Rogelnu in nepoznanim njegovim pravnim naslednikom zavoljo priposestovanja zemljišča pod vložno št. 1111 ad predmestje Ternovo tožbo vložil dne 2. septembra 1885, št. 6466, o kateri je v skrajšano obravnavo določen dan na

14. decembra 1885

ob 10 uri dopoludne pri tem sodišči. Ker bivališče toženih temu sodišču ni znano, postavlja se jim dr. Jožef Sajovic kuratorjem za to pravdo na njih nevarnost in stroške. To se naznanja toženim z namenom, da pridejo ali sami o pravem času ali pa si izvolijo drugega zastopnika, ali pa podajo postavljenemu kuratorju vse pripomočke, kateri so za njihovo opravičenje potrebni, sicer bi se s postavljenim kuratorjem samim obravnavalo in na podlagi tega razsodilo, kaj je pravo. V Ljubljani dne 8. septembra 1885.

(4483—3) Št. 4532.

Oglas.

Na prošnjo Kate Žigon iz Metlike se dražba zemljišča Ivana Vukšiniča iz Božakova eks. št. 25 davkarske občine Božakovo na dan

19. decembra 1885

ob 11. uri pri tej sodnji s pristavkom, da se bode pri tej dražbi zemljišče tudi pod cenjeno vrednostjo oddalo, s prejšnjim dostavkom določi. C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 30. marcija 1885.

(4478—3) Št. 7659.

Oglas.

Na prošnjo g. Tone Hessove iz Metlike se dražba zemljišča Matije Klemenčiča iz Sel št. 2 na

18. decembra 1885

ob 11. uri pri tej sodnji s pristavkom, da se bode pri tej dražbi zemljišče tudi pod cenjeno vrednostjo oddalo, določi.

Varščina 10%. Dražbeni odloki, kateri se gruntnim upnikom ne bojo dostaviti mogli, se bojo ob enem za nje postavljenemu kuratorju g. Francu Stajerju, c. kr. notarju v Metliki, dostavili.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 19. septembra 1885.

(4484—3) Št. 7660.

Oglas.

Na prošnjo g. Tone Hessove iz Metlike se dražba zemljišča Matije Derganca iz Krvavčjega Vrha št. 14, cenjenega na 1091 gld., dne

19. decembra 1885

ob 11. uri pri tej sodnji s pristavkom, da se bode pri tej dražbi zemljišče tudi pod cenjeno vrednostjo oddalo, določi.

Varščina 10%. Dražbeni odloki, kateri se gruntnim upnikom ne bojo dostaviti mogli, se bojo ob enem za nje postavljenemu kuratorju g. Leopoldu Ganglu iz Metlike dostavili.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 19. septembra 1885.

(4481—3) Št. 7382.

Oglas.

Na prošnjo Matije Starašiniča iz Hrasta pri Vinici se dražba zemljišča Janeza Starašiniča iz Krasinca kur. št. 129 grajščine Krup, cenjenega na 3630 gld., v treh rokih, in sicer

19. decembra 1885,

17. januarija in

19. februarija 1886

ob 11. uri pri tej sodnji s pristavkom, da se bode pri tretji dražbi zemljišče tudi pod cenjeno vrednostjo oddalo, določi.

Varščina 10%. Dražbeni odloki, kateri se gruntnim upnikom ne bojo dostaviti mogli, se bojo ob enem za nje postavljenemu kuratorju g. Francu Stajerju, c. k. notarju v Metliki, dostavili.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 11. septembra 1885.

(4477—3) Št. 7661.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

Na prošnjo g. Tone Hessove iz Metlike dovoljuje se izvršilna dražba zemljišča Anton Malešičevega iz Radovič ekstr. št. 4, vložna št. 299 davkarske občine Drašič.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

18. decembra 1885,

drugi na

18. januarija

in tretji na

19. februarija 1886

ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

Neznanim zemljknižnim upnikom se g. Franc Stajer, c. kr. beležnik v Metliki, skrbnikom imenuje, dekretira in se mu dražbeni odlok vroči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 19. septembra 1885.

(4704—1) Št. 8630.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Rafaela Wilczeka (po dr. Slancu) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Rothovega, sodno na 200 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 384 davkarske občine Ravno v Studenci.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

9. decembra 1885,

drugi na

9. januarija in

tretji na

10. februarija 1886

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 24. oktobra 1885.

(4630—3) Št. 6544.

Razglas.

Neznano kje bivajočemu Matiji Mesojedniku iz Sel, oziroma neznanim njegovim naslednikom, se naznanja, da je Matija Toplišek iz Sel pri Klevežu vložil proti njim tožbo de praes. 12. novembra 1885, št. 6544, za priposestovanje zemljišča urb. št. 190 1/2, folij 200 grajščine čretežke sedaj vložek 163, davkarske občine zburške, da se je o tej tožbi določil dan za skrajšano postopanje na

4. decembra 1885

ob 8. uri zjutraj tukaj, ter da se je neznanim toženim Jožef Perger iz Šmarjete za skrbnika v tej pravdni zadevi postavil.

Ako k pravdnemu naroku toženi sami ne pridejo ali drugega pooblaščenca semkaj ne prijavijo, bode se ta pravdna stvar s postavljenim skrbnikom obravnavala in konečno razsodila.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 13. novembra 1885.

(4629—3) Št. 6543.

Razglas.

Neznanim naslednikom umrše Marije Mesojednik se naznanja, da je Matija Toplišek iz Sel pri Klevežu vložil proti njim tožbo de praes. 12. novembra 1885, št. 6543, za priposestovanje zemljišča urb. št. 110 in 114, folij 175 grajščine Klevež, sedaj vložek 559 davkarske občine Gorenje Vasi, da se je o tej tožbi določil dan za skrajšano postopanje na

4. decembra 1885

ob 8. uri zjutraj tukaj, ter da se je neznanim toženim Jožef Perger iz Šmarjete za skrbnika v tej pravdni zadevi postavil.

Ako k pravdnemu naroku toženi sami ne pridejo ali drugega pooblaščenca semkaj ne prijavijo, bode se ta pravdna stvar s postavljenim skrbnikom obravnavala in konečno razsodila.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 13. novembra 1885.

(4113—3) Nr. 9138.

Bekanntmachung.

Dem Gregor Baraga, Fernej, der Maria und der Helena Drenik alle aus Birkniz, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolgern wird hiemit bekannt gemacht: Es sei für sie Herr Ignaz Gruntar, t. t. Notar hier, unter gleichzeitiger Zufertigung des Grundbuchsbescheides vom 21. März 1885, B. 2894, zum Curator ad actum bestellt worden.

R. t. Bezirksgericht Voitsch, am 15ten September 1885.

(4719—2) Nr. 18 440.

Bekanntmachung.

Dem Peter Rozina, rüchftlich dessen Rechtsnachfolgern, wird hiemit bekannt gemacht, daß der über die gegen ihn, resp. sie gerichtete Klage des Martin Sichel von Fescha pcto. 465 fl. c. s. c. erfllossene Bescheid vom 29. November 1885, B. 18440, womit die Tagatzung zur mündlichen Verhandlung auf den

1. Dezember 1885,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts anberaumt wurde, dem für ihn, resp. sie bestellten Curator ad actum Dr. Gradovec, Advocatur-Concipient hier, zugestellt worden ist.

R. t. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach, am 29. Oktober 1885.

(4726—1) Št. 6796.

Oklic.

Podpisano okrajno sodišče naznanja Francetu Zlatetu neznanega bivališča:

Vložil je proti njemu Jožef Belehar iz Šent Jurija tožbo de praes. 20. oktobra 1885, št. 6796, zaradi priposestovanja gojzda vložna št. 68 katasterske občine Suha, čez katero se je v skrajšano razpravo dan na

12. decembra 1885

ob 9. uri dopoludne določil.

Ker ni znano, kje da toženi biva, postavil se je v njegovo zastopanje, na njegovo nevarnost in njegove troške Matevž Bajer iz Šent Jurija št. 8 kuratorjem.

Naznanja se to toženemu v ta namen, da pride o pravem času sam, ali si pa dobi drugega pravnega zastopnika in ga naznani temu sodišči, če ne se bode ta pravda vršila s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Kranju dne 20. oktobra 1885.

(4476—2) Št. 7590.

Oglas.

Na prošnjo c. kr. davkarje v Metliki se dražba zemljišča Jurija Vivotovega z Krašnega Vrha, cenjenega na 913 gold., v treh rokih, in sicer na dan

18. decembra 1885,

18. januarija in

19. februarija 1886

ob 11. uri pri tej sodnji s pristavkom, da se bode pri tretji dražbi zemljišče tudi pod cenjeno vrednostjo oddalo, določi.

Varščina 10%. — Dražbeni odloki, kateri se gruntnim upnikom ne bojo dostaviti mogli, se bojo ob enem za nje postavljenemu kuratorju g. Francu Stajerju, c. kr. notarju v Metliki, dostavili.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 16. septembra 1885.

Ein schönes Zimmer
möbliert, ist in der Petersstrasse Nr. 22 mit 1. Dezember zu vergeben.
Anfrage daselbst. (4736) 3-1

Wohnung zu vermieten.
Eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche, geschlossenem Gang, Dachboden, Keller, Garten, ist wegen Abreise vom 15. Dezember an zu vermieten. (4734) 3-1
Daselbst werden auch circa 20 Meter-Centner Trifaller Kohle abgegeben.
Auskunft in der Administration dieses Blattes.

Keine Zeit zu verlieren!
Durch einen glücklichen Zufall habe ich von einer Fabrik einige tausend Stück abgesteppte Atlas-Bettdecken übernommen. Ich sende dieselben um den Spottpreis von nur **16 fl. 50 kr. das Paar** und werden einzelne Stücke um 8 fl. 50 kr. verkauft oder versendet.
Die Atlasdecken sind in den prachtvollsten Farben, roth, blau, gelb oder bordeaux, vollkommen lang und breit, selbst für die größten Betten vorrätig, und mache jeden in seinem eigenen Interesse darauf aufmerksam, diese günstige Gelegenheit ja nicht zu veräußen, da ein gewöhnlicher Kogen mehr kostet, als die berühmten Atlas-Bettdecken, und überhaupt der Vorrath davon sehr bald vergriffen sein wird.
Versandt gegen Geldsendung oder per Nachnahme. (4098) 12-7
Adresse: Exportwarenhans „zur Austria“, Wien, Ober-Döbling, Mariengasse 31, im eigenen Hause.

Filiale der k. k. priv. österr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung.

In Banknoten		
4 Tage Kündigung	3	Procent
8	3 1/4	"
30	3 1/2	"

Die Zinss- Ermässigung tritt bei allen in Umlauf befindlichen Einlagebriefen vom 14., 18. Juni, resp. 10ten Juli 1. J., je nach den betreffenden Kündigungsfristen in Kraft.

In Napoleons d'or		
30tägige Kündigung	3	Procent
3monatliche	3 1/4	"
6	3 1/2	"

Giro-Abtheilung
in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (2377) 71
in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen
auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.

Käufe und Verkäufe
von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/2 Proc. Provision.

Vorschüsse
auf Warrants, Conditionen je nach zu treffendem Uebereinkommen, gegen Creditoröffnung in London oder Paris 1/2 Proc. Provision für 3 Monate.
auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl. 1000, auf höhere Beträge gemäss specieller Vereinbarung.

Triest am 10. Juni 1885.

Speisen- und Getränke-Tarife für Gastwirte,
elegant ausgestattet, stets vorrätig bei
Ig. v. Kleinmayr & F. Bamberg.

Zahnarzt Schweiger
wohnt Franz-Josefs-Strasse Nr. 5, I. Stock,
ordiniert täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 5 Uhr nachmittags.
NB. Um allen Irrungen vorzubeugen, erlaube mir anzuzeigen, daß ich beständig in Laibach bleibe. (4733) 2

Dank u. Bitte.
Meinen geehrten Kunden in Radmannsdorf, Lees, Bischofack etc. sage ich hiemit den besten Dank und bitte, alle etwaigen Nachbestellungs-Aufträge oder Zahlungen direct an den Unterzeichneten zu senden, nachdem dessen ehemaliger Gehilfe Brabetz entlassen ist und kein Recht mehr zu deren Uebernahme hat. Hochachtungsvoll
J. Ungar, Photograph
(4723) 3-2 Wien, I., Strauchgasse 1.

Kalender für das Jahr 1886.

Astronomischer Kalender für 1886. Nach dem Muster des Littrow'schen Kalenders herausgegeben von der k. k. Sternwarte. N. F., 5. Jahrg., 60 fr. geh., 80 fr. carton.

Auskunftskalender, Frommes, für Geschäft und Haus. 21. Jahrg., cart. 60 fr.

Baukalender, österr.-ungar., von Kulla. N. F., 7. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Berg- u. Hüttenkalender, österr.-ungar. Verfaßt von D. Guttmann, 12. Jahrg., Leinw., eleg. geb. fl. 1,60.

Bienenkalender, Frommes. Tagebuch für Bienenzüchter und Bienenfreunde. Geb. fl. 1.

Bote, Der Wiener, illustrierter Kalender von Carl Elmár. 17. Jahrg., 40 fr.

Buchführung für Gewerbe- und Handeltreibende nebst Kalender, herausgegeben von Burchard. 7. Jahrg., Fol., fl. 1,20 geb.

Buchführungs-Kalender für alle Stände, von Jul. Hönig. 5. Jahrg., Folio, fl. 1,20 cart.

Damen-Almanach, 20. Jahrgang, eleg. geb. fl. 1,25.

Dorfmeister-Mausbergers Privat-, Geschäfts- u. Auskunftskalender, 54. Jahrgang, Quart, cartoniert 48 fr.

Einschreib-Kalender, Frommes, täglicher, für Comptoir, Geschäft und Haus. 8. Jahrg., gr. 8°, cart. 40 fr.

Familien-Kalender, illustrierter, broschiert 36 fr.

Faust-Kalender, 31. Jahrgang, broschiert 80 fr.

Forstkalendar, österreichischer, von Petraschek, 14. Jahrg., in Leinw. geb. fl. 1,60.

Gartenkalender, österreichischer, von Bermann, 11. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Geschäfts-Notizkalender, Frommes, 20. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,20.

Geschäfts-Vormerkblätter, 14ter Jahrg., 4°, cart. 30 fr.

Grazer Schreibkalender. Mit Erzähl. und Illustr., brosch. 40 fr., cart. 45 fr.

Hausfrauen-Kalender, österr.-ung., für alle Stände. 8. Jahrg., 8°, cart. 50 fr.

Haushaltungs-Notizbuch, Schmal- folio, cart. 75 fr.

Hitsmann, Taschenkalender für den Landwirt, 8. Jahrg., in Leinwand geb., fl. 1,20, mit dem Bademeicum für Landwirte fl. 2,50.

Jagd-Kalender, illustrierter, von Dombrowsky, 8. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,60.

Ingenieur- und Architekten-Kalender, österr., herausgegeben von Sonnendorfer, 18. Jahrg., geb. fl. 2.

Juristen-Kalender, österr., herausgegeben von Dr. G. Keller, 17. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Juristen-Kalender, österr., herausgegeben von Dr. Frühwald, 14. Jahrgang, geb. fl. 1,60.

Auswärtigen Bestellungen bitten je 5 kr. mehr behufs franco Kreuzbandsendung beizufügen.
Zur Ausführung geschätzter Bestellungen empfiehlt sich
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach, Congressplatz Nr. 2.

TRADE MARK.



Champagne AYALA & Co.

Depôt in Laibach bei Herrn (4389) 50-8
Peter Lassnik.

Lungen-, Brust-, Halskranke (Schwindfüchtige) und an Asthma Leidende
werden auf die Heilwirkung der von mir im Innern Aufstands entdeckten Medicinal-Pflanze, nach meinem Namen „Homeriana“ benannt, aufmerksam gemacht. Aerztlich erprobt und durch tausende von Atesten bestätigt. Die Pflanze allein über die Heilwirkungen, Anwendung der Pflanze „Homeriana“, wird kostenfrei versendet. — Das Patent „Homeriana“ von 60 gr. genügend für 2 Tage, kostet 70 fr., und trägt daselbe als Zeichen der Echtheit das Facsimile meiner Unterschrift. — Echt zu beziehen für Laibach nur direct durch den Unterzeichneten oder vom Apotheker G. Piccoli. — Ich warne vor Ankauf der von anderen Firmen offerirten unechten „Homeriana“. (4638) 20-2
PAUL HOMERO in Triest (Oesterr.)
Entdecker und Zubereiter der allein echten Homeriana-Pflanze.

Kalender, Frommes, für den katholischen Clerus Oesterreich-Ungarns, 8. Jahrg. In Leinwand geb. fl. 1,60.

Kalender für den österreichischen Pandmann. Herausgegeben von der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, 17. Jahrg., brosch. 40 fr.

Kalender, neuer landwirtschaftlicher, für Steiermark und die angrenzenden Provinzen. Red. von Müller, cart. 60 fr.

Kalender für den Landwirt der österr. Alpenländer, mit Tabellen zur landw. Buchführung für 1886, cart. 60 fr.

Kleinmayr'scher, Ferd. v., Klagenfurter Haus- u. Geschäftskalender, 39. Jahrgang, cart. 42 fr.

Krakauer Schreibkalender, neuer, 132. Jahrg., cart. 60 fr.

Krakauer Schreibkalender, neuer, kleiner, cart. 26 fr., brosch. 20 fr.

Landwirtschaftskalender, österr., von Dr. G. Kraft, neu bearbeitet, 12. Jahrg., in Leinwand geb. fl. 1,60.

Medicinalkalender, österr., mit Recept-Taschenbuch, von Dr. Nader, 41. Jahrgang, geb. fl. 1,60.

Medicinalkalender, Wiener, und Recept-Taschenbuch für praktische Aerzte, 9ter Jahrg. In Leinwand geb. fl. 1,60.

Mentor, österr.-ung. Kalender für Studierende an Bürger- und Mittelschulen, Handelsakademien etc. etc., 14. Jahrg., cart. 50 fr.

Mentor für Schülerinnen, 12. Jahr- gang, cart. 50 fr.

Montanistischer Kalender, österr., red. von Wolff, 9. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Notizkalender für österr. Profes- soren und Lehrer, 18. Jahrg., von Brunner, eleg. geb. 1 fl.

Notizkalender für die österr. Lehrer- innen, 9. Jahrg., eleg. geb. 1 fl.

Notizkalender für die elegante Welt, 26. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,20.

Notizkalender, Tagebuch für alle Stände, geb. fl. 1,20.

Novellen-Almanach, illustriert, brosch. 60 fr.

Portemonnaie-Kalender, brosch., 20 fr., in Metallbede von 36 bis 80 fr.

Professoren- und Lehrer-Kalender, 18. Jahrg., redigiert von Dassenbacher, in Leinwand 1 fl.

Schreibkalender, neuester, für Advocaten und Notare, Amtsvorsteher, Geistliche, Kaufleute etc., 95. Jahrg., herausgegeben von Krammer, geb. fl. 1,20.

Schulkalender für österr. Volks- schullehrer, 12. Jahrg., eleg. geb. fl. 1.

Staatsbeamte, der, Notizkalender für die österr. Civilbeamten, 11. Jahrg., eleg. geb. fl. 2.

Studentenkalender, österr., für Hochschulen, 23. Jahrgang, redigiert von Dr. G. Mann, eleg. geb. fl. 1,40.

Studentenkalender, österr., für Mittelschulen, redigiert von Dr. Dassenbacher, 6. Jahrg., eleg. cart. 50 fr., in Leinw. 80 fr.

Tagebuch für Comptoir, Fabriken, Bureau, Kanzleien und Subadministrationen. Schmalfolio, geb. fl. 1,20.

Tages-Blockkalender, Frommes (zum Abreißen), à 50 fr., Notiz-Blockkalender mit historischen Daten à 60 fr., Küchen-Blockkalender à fl. 1.

Taschenbuch für Civilärzte, von Dr. Wittelschhofer, 28. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Taschenkalender, Dr. Holzner ärztlicher, mit Tagesnotizbuch, 13. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,60.

Taschenkalender für den österreichischen Forstwart, von Hempel, 5. Jahrg., in Leinwand geb. fl. 1,60.

Tausigs Wiener Hausfrauenkalen- der, 8. Jahrg., 60 fr.

Vogls, Dr. J. N., Volkskalen- der, 42. Jahrg., redigiert von Silberstein, mit vielen Holzschnitten, 65 fr.

Volkskalender, illustr. österreich- von Peh, 42. Jahrg., 60 fr.

Volkskalender, illustr. kathol., von Dr. Jariß, 35. Jahrg., 54 fr.

Volks- und Bauernkalender, à 12, 15, 16 und 20 kr.

Waldheims Comptoirhandbuch und Geschäftskalender, 17ter Jahrgang, Schmalfolio, cart. fl. 1.

Welt, die feine, Tage- und Notiz- buch, 10. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,25.

Wiener Haushaltungsbuch, f. den täglichen Gebrauch eingerichtet, nebst Küchenkalender, Wäschezetteln etc., cart., eleg. Farben- druck-Umschlag, fl. 1,25.

Ferner:

- Eine große Anzahl anderer Kalender für specielle Fächer und Berufsclassen.
- Briestaschen-, Einleg-, Comptoir-, Notiz-, Wand- und eleg. Salon-Wandkalender, Wochen-Notizblöck etc. in allen Größen und zu verschiedenen Preisen.
- Laibacher Wandkalender aufgezogen 20 kr., mit Postversendung 25 fr.
- Laibacher Wand-Notizkalender für Bureau etc., mit Raum zur Vormerkung von Terminen u. dgl., Stempelscalen, Post- und Telegraphentaxen etc. Handliches Format, aufgezogen 25 fr., mit Postversendung 30 fr.
- Slovenska Pratika à 13 fr. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.